

Dreiband-Weltcup 2008

Martin Horn hat sich beim Weltcup 2008 in der Weltspitze etabliert

Die Dreiband-Weltcup Serie 2008 ist für Martin Horn im spanischen Alcala de Guadaira (bei Sevilla) mit Bravour zu Ende gegangen. Im Halbfinale scheiterte er zwar am überragenden niederländischen Gesamtsieger Dick Jaspers, konnte aber im Viertelfinale den belgischen Ausnahmekönner Frédéric Caudron glatt mit 3:0 Sätzen besiegen, was man in dieser Deutlichkeit so eigentlich nicht erwarten durfte. Der 3. Platz in Spanien war die beste WC-Platzierung des für den Bundesligisten Horster-Eck startenden Essener Dreibandspezialisten in 2008. Martin Horn nahm an allen sechs Grand Prix-Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres teil. Seine Platzierungen bei oft mehr als 100 Teilnehmern pro Turnier können sich sehen lassen. 8. Platz in den Niederlanden, 10. in Portugal, 12. in Mexiko, 21. in Korea. Die Highlights dann in Ägypten mit dem 5. und jetzt in Spanien mit dem Platz auf dem Treppchen. Seine erzielten Bestleistungen über die gesamte Turnierreihe (Einzelpartie: 2,500 Durchschnitt, Höchste Serie: 14 und zuletzt ein General-Durchschnitt von 1,722) haben Martin Horn nun endgültig in der Weltspitze ankommen lassen. Langes Ausruhen wird es nicht geben. Noch in diesem Monat beginnt der Weltcup 2009 mit dem traditionellen Großen Preis von Holland in Sluiskil. Vielleicht gelingt es dem Horster in diesem Jahr seinen ersten Weltcup-Sieg einzufahren.

04.01.2009 Hans Ernst Bechert